

Erledigt

# HDD Verschlüsselung / Komfort gegen Sicherheit

Beitrag von „LL0rd“ vom 7. April 2019, 11:46

[Zitat von Thogg Niatiz](#)

Traurig, dass oft erst was passieren muss, bis sich die Leute bemühen mit den Daten. Das Problem ist nicht die GDPR - die ist nur ein rechtliches Hilfsmittel gegen die schwarzen Schafe. Gut, dass du dir vorher Gedanken machst

Je nachdem wie man es nimmt. Wenn die DSGVO dazu führt, dass sich einige Leute ein Geschäftsmodell daraus machen, Rechner zu stehlen um dann Firmen bzw. Personen zu erpressen, dann ist es schon ein Problem. Ich bin eh das Schwarze (Weiße) Schaf in unserer Straße, weil bei mir mittlerweile 7 Kameras am Haus hängen und Alarm schlagen, wenn jemand die Grundstücksgrenze übertritt. Die Verschlüsselung meines Home Directory soll nun die letzte Stufe des Schutzes sein. Denn ich kann nicht sicher gehen, dass die Programme, die ich einsetze nicht irgendwelche Temporären Dateien in mein Home-Verzeichnis schreiben.

Und ich möchte auch mich schützen, denn ich denke, dass jeder von uns in den vergangenen Monaten diesen SPAM bekommen hat von Wegen Rechner gehackt, Webcam aktiviert, beim W...xen aufgenommen. Wenn du nicht zahlst, schicken wir die Aufnahmen an Freunde.

[Zitat von rubenszy](#)

@[LL0rd](#) Schon mal was von macOS to go oder Windows to go gehört?

Nein. Und entweder bin ich grade immer noch zu müde oder ich habe tatsächlich nichts brauchbares gefunden. Ich dachte schon daran eine VM für produktive Arbeit aufzusetzen, aber das halte ich unterm Strich für nicht zielführend.